

News

09. Dezember 2011

Re-Auditierung erfolgreich: Universität Ulm bleibt familiengerechte Hochschule

Die Universität Ulm ist für die kommenden drei Jahre erneut als familiengerechte Hochschule zertifiziert worden. Bereits erfolgreich eingeführten Angebote wie Kinderbetreuung, familienfreundliche Arbeits- und Besprechungszeiten oder etwa die Förderung von Doppelkarrieren neu berufener Professorinnen und Professoren („dual career Service“) werden durch Zielvereinbarungen fortgesetzt und weiter verbessert. So sollen hochqualifizierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Studierende sowie Beschäftigte gewonnen und an die Universität gebunden werden.

„Auf das Zertifikat sind wir stolz. Eine familiengerechte Hochschule lebt davon, dass alle Uni-Angehörigen die fortlaufende Umsetzung der Zielvereinbarungen unterstützen“, sagt Tobias Bott, Leiter der Abteilung Personalentwicklung, Gender und Diversity.

Das Grundzertifikat „[familiengerechte hochschule](#)“ ist der Uni Ulm 2008 von der „berufundfamilie gGmbH“ verliehen worden. Die praktische Umsetzung der vereinbarten Ziele wird jedes Jahr überprüft. Alle drei Jahre findet eine Re-Auditierung statt.

Mitte Juni 2012 wird die Zertifikatsurkunde durch Bundesfamilienministerin Dr. Kristina Schröder und Dr. Philipp Rösler, Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, in Berlin übergeben.

[Uni Ulm: Familiengerechte Hochschule](#)

Von Annika Bingmann

